



**Mehr Platz:** Jens-Uwe Goeritz und Heike Kunath.

FOTO: INNY

# Neue Werkstatt

Michaelshof weiht Bau für Fördergruppe ein

**GEHLSDORF** „Walzberg-  
haus“ heißt das neue Förder-  
gruppengebäude auf dem Mi-  
chaelshof in Gehlsdorf. Für  
747 000 Euro haben behin-  
derte Menschen ein neues  
Werkstattgebäude bekom-  
men. Gestern hat der neue  
Direktor, Pastor Jens-Uwe-  
Goeritz, den Flachbau aus  
Holz eingeweiht. 18 der ins-  
gesamt 36 Förderplätze sind  
bereits vergeben. Wie jedes  
Gebäude auf dem Michaels-  
hof hat auch der Neubau ei-  
nen Namen bekommen. „Es  
ist nach Nanni Friederica An-  
na Walzberg benannt“, sagt  
Goeritz. Vor 160 Jahren hat  
die Namensgeberin das Ret-  
tungshaus für verwahrloste  
Mädchen gegründet und ge-  
leitet.

In der neuen Werkstatt  
kann die Fördergruppe sich  
nun frei entfalten. Vorher ha-

ben die Menschen mit Behin-  
derungen im 40 Jahre alten  
„Hofmannhaus“ und in zwei  
Räumen des Werkstatt-Trak-  
tes gearbeitet. „Nun haben  
wir viel bessere Bedinun-  
gen“, sagt Heike Kunath, Mit-  
arbeiterin der Fördergruppe.

Der Flachbau aus Holzrah-  
men verfügt auf 575 Qua-  
dratmetern über mehrere  
Gruppenräume und Hand-  
werkszimmer zur Bearbei-  
tung von Holz, Keramik und  
zur Gestaltung von Kerzen.  
In zwei Snoezele-Zimmern  
wirken Klänge und Lichter  
auf Schwerstbehinderte be-  
ruhigend ein. Die Bewohner  
der evangelischen Förderein-  
richtung werden von Ergo-  
therapeuten und Heilerzie-  
hern betreut. Nach einer  
fünfjährigen Planungsphase  
konnte der Hof im August  
Richtfest feiern.

*inny*